

Maßnahmen

0295	Nummer der Maßnahmenfläche	Dringlichkeit der Maßnahmenumsetzung
6510	Ziel-Lebensraumtyp Maßnahmen	
F14+, F24, W53+, F41	+ = erforderliche Maßnahme für die Umsetzung von Natura 2000	keine / keine Angabe kurzfristig mittelfristig langfristig

Die linke untere Ecke des Labels befindet sich auf dem Flächenschwerpunkt.

Erforderliche Maßnahmen für die Umsetzung von Natura 2000

Maßnahmenfläche

Spezielle Maßnahmen des Arten- und Biotopschutzes

B8 Sicherung oder Bau von Otterpassagen an Verkehrsanlagen

Maßnahmen an Gehölzen in der Offenlandschaft

G22 Teilweise Beseitigung des Gehölzbestandes

Maßnahmen in Wäldern und Forsten

F14 Übernahme vorhandener Naturverjüngung standortheimischer Baumarten

F15 Freihalten von Bestandeslücken und -löchern für Naturverjüngung standortheimischer Baumarten

F16 Vor-, Unter-, Nachanbau mit standortheimischen Baumarten

F19 Übernahme des Unter- bzw. Zwischenstandes in die nächste Bestandesgeneration

F24 Einzelstammweise (Zielstärken-)Nutzung

F31 Entnahme gesellschaftsfremder Baumarten

F33 Auslesedurchforstung

F46 Belassen von Schlagabraum auf der Fläche

F53 Pflanzung (Saat) eines vorgelagerten Waldmantels aus standortheimischen Gehölzarten

F54 Zulassen der natürlichen Entwicklung von vorgelagerten Waldmänteln

F57 Unterbindung der Gehölz Sukzession in ökologisch wertvollen Begleitbiotopen (Sonderbiotopen)

F61 Verzicht auf Düngung, Kalkung und Biozidsatz

F63 Jahreszeitliche bzw. örtliche Beschränkung oder Einstellung der Nutzung

F80 Keine Wiederaufforstung und/oder Auflichtung von Baumbeständen

F81 Besondere Beachtung von kleinflächig ausgebildeten Begleitbiotopen

F85 Schutz bestehender Waldmäntel

F86 Langfristige Überführung zu standortheimischen u. naturraumtypischen Baum- und Straucharten

FK01 Erhaltung und Entwicklung von Habitatstrukturen (Maßnahmenkombination):
(F41) Erhaltung bzw. Förderung von Altbäumen und Überhältern
(F44) Erhaltung von Horst- und Höhlenbäumen
(F45) Erhaltung von stehendem und liegendem Totholz
(F47) Belassen von aufgestellten Wurzelstülpeln

Sonstige Maßnahmen

M1 Erstellung von Gutachten/Konzepten

M2 Sonstige Maßnahmen (nähere Erläuterung unter "Bemerkungen")

Maßnahmen in der Offenlandschaft

O17 Ressourcenschonende Grünlandbewirtschaftung

O23 Mahd alle 2-3 Jahre

O24 Mahd 1x jährlich

O25 Mahd 1-2 x jährlich mit schwacher Nachweide

O26 Mahd 2-3x jährlich

O27 Erste Mahd nicht vor dem 15.6.

O28 Erste Mahd nicht vor dem 1.7.

O32 Keine Beweidung

O33 Beweidung mit max. 1,4 GVE/ha/a

O42 Keine Gülle- und Jaucheaufbringung

O46 Keine Gülle- und Jaucheaufbringung

O69 Auszäunen von Feuchtbiotopen, Beweidung nicht vor dem 1.7.

O71 Beweidung durch Schafe

Entwicklungsmaßnahmen an Gewässern und Mooren

W108 Sohlterhöhung bis auf erforderliche Mindesttiefe für Erhalt und Entwicklung von Feuchtwiesen (Sohlentiefe max. 80cm)

W21 Einstellung der Einleitung von Oberflächenwasser

W53 Unterlassen bzw. Einschränken von Maßnahmen der Gewässerunterhaltung

W53a Keine Maßnahmen der Gewässerunterhaltung

W53b Einschränkung von Maßnahmen der Gewässerunterhaltung

W54 Bewässern von Sturzbäumen / Totholz

W56 Krautjung unter Berücksichtigung von Artenschutzaspekten

W6 Wasserspiegelanhebung des entwässernden Fließgewässers

W60 Keine Grundräumung

W70 Kein Fischbesatz

Weitere Themen

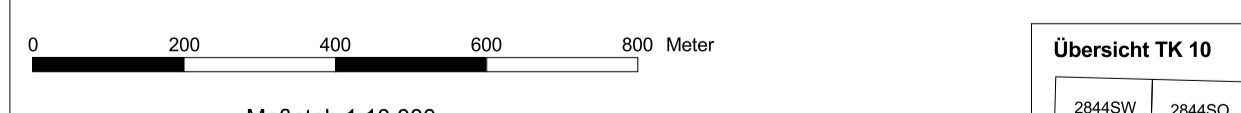
- FFH-Gebietsgrenze
- Blattschnitt TK 10
- Flurstücke

Managementplanung Natura 2000 im Naturpark Stechlin Ruppiner Land

Gefördert durch den Europäischen Landwirtschaftsfond für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) und das Land Brandenburg

FFH-Gebiet 289 - Polzowtal

Karte 7a: Maßnahmen und Flurstücke



Kartengrundlage: Digitale Daten der Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg. Verwendung mit Genehmigung Nr. GB-G /199. Topographische Karte 1:10.000 Normalausgabe Koordinatensystem ETRS 89, Bezugsellipsoid GRS80

Kartografie: ArcView 3.2, PEP-VIEW, HNE Eberswalde

Bearbeitung: planland GBR Stand: 24.01.2013

